## Übungsblatt 2

## Aufgabe 1

Sei  $M := \{x \in [0,1] : x \text{ hat eine Dezimaldarstellung der Form } x = 0, a_0, a_1, a_2, \dots \text{ mit } a_i \in \{0,2\} \text{ für alle } i \in \mathbb{N} \}$  Zeigen Sie, dass M überabzählbar ist.

Schreibe alle  $x_n$  untereinander:

$$x_0 = 0, a_{00}, a_{01}, a_{02}, a_{03}...$$

$$x_1 = 0, a_{10}, a_{11}, a_{12}, a_{13}...$$

$$x_2 = 0, a_{20}, a_{21}, a_{22}, a_{23}...$$

$$x_3 = 0, a_{30}, a_{31}, a_{32}, a_{33}...$$

$$\vdots$$

Jetzt lässt sich eine Zahl b mit  $b \in M$  und  $b = 0, b_0, b_1, b_2, b_3, ...$  bilden , wobei alle Dezimalstellen  $b_i$  so gewählt werden, dass  $b_i \neq a_{ii}$ . Wenn beispielsweise  $a_{11}$  also 2 ist, so muss  $b_1 = 0$ .

Nach diesem Prinzip kann immer eine Zahl generiert werden, die noch nicht in M enthalten ist. Damit ist M überabzählbar.

## Aufgabe 2

a)

Startwert: 011010

b)

Die Turingmaschine M extrahiert bei der Funktion f alle 0en aus der Eingabe (also auf Band 1) und schreibt sie auf Band 2. Außerdem wird die Eingabe mit  $\square$  überschrieben.

 $\mathbf{c})$ 

Jetzt soll die 2-Band Turingmaschine M für die Funktion f auf eine 1-Band Turingmaschine M' für dieselbe Funktion übertragen werden.

$$\delta(z_0, 1) = (z_0, \square, R)$$

$$\delta(z_0, 0) = (z_1, 0, R)$$

$$\delta(z_0, \square) = (z_e, \square, N)$$

$$\delta(z_1, 1) = (z_2, 0, L)$$

$$\delta(z_1, 0) = (z_1, 0, R)$$

$$\delta(z_1, \square) = (z_e, \square, N)$$

$$\delta(z_2, 0) = (z_2, 0, L)$$

$$\delta(z_2, \square) = (z_3, \square, R)$$

$$\delta(z_3, 0) = (z_0, \square, R)$$

## Aufgabe 3

**a**)